

Beschlussauszug

4/0332/2025-1

aus der

Sitzung der Gemeindevertretung Lüdersdorf
vom 27.01.2026

Top 7 **Angebotspreise für Sonnensegel**

Herr Borrmann erläutert den Sachverhalt. Das Problem ist erkannt, jedoch ist die Umsetzung noch umstritten. Eine Beschattung der Spielplatzfläche wird als wichtig erachtet, jedoch wird die Beschattung durch ein Sonnensegel skeptisch betrachtet. Auch der Bauausschuss hat sich einstimmig gegen eine Beschattung durch Sonnensegel ausgesprochen. Der Finanzausschuss hat empfohlen, dass ein Gutachter die Gestaltungsmöglichkeiten zur Beschattung des Spielplatzes prüft und entsprechend der Empfehlung gehandelt wird. Herr Borrmann spricht alternativ die Prüfung über einen Garten- und Landschaftsplaner an.

Frau Strugalla-D'Costa meldet sich zu Wort und verweist auf die Bäume rund um den Spielplatz und dass sich die Kinder in der Mittagssonne quasi in den Schattenbereich der Bäume drängen, da ein Großteil des Sandspielplatzes der Sonne ausgesetzt ist. Es ist eine zeitnahe Lösung wichtig, die durch ein Sonnensegel realisierbar wäre. Selbst 30 m² Beschattung durch ein Sonnensegel wäre ein enorm wichtiger Schutz für die Kinder. Eine Bepflanzung mit schattenspendenden Bäumen/Pflanzen würde zu viel Zeit in Anspruch nehmen und könnte zusätzlich zum Sonnensegel erfolgen.

Herr Reiher äußert dazu, dass die Krebsfälle jährlich steigen und verweist auf den Gesundheitsdienst des Landkreises NWM. Jegliche Art des Schutzes sollte präventiv zeitnah erfolgen.

Herr Wilhelm Harder spricht die Prüfung schnellwachsender Pflanzen, die als Schattenspender dienen könnten, an. So könnte man ggf. Vandalismus am Sonnensegel umgehen.

Herr Böhm spricht an, dass der seinerzeit in diesem Bereich tätige Landschaftsarchitekt Herr ter Balk diesbezüglich kontaktiert werden könnte. Gegebenenfalls kann die Gestaltung der Beschattung der Spielplatzfläche durch Herrn ter Balk zeitnah geprüft werden. Diese Idee wird befürwortet und der FB IV darum gebeten, dass der Kontakt hergestellt wird und die Konditionen erfragt werden. Ferner sollte auch noch durch den Fachbereich die Bepflanzung mit schnellwachsenden Pflanzen geprüft werden.

Beschluss:

Der Vorgang wird bis zur Klärung der offenen Fragen zurückgestellt.

Abstimmungsergebnis für Rückstellung:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
9	4	1